

## Dudelsäcke im Kreishaus

„Drums & Pipes“ beim  
Empfang des Landrats

Von MICHAEL SCHWARZ

**EIFELLAND.** Karnevalisten sind halt nicht zu stoppen. Wer geglaubt hatte, dass nach etwa 40 Auftritten von Tollitäten am Donnerstagabend im Euskir-



**So viele Orden?** Nein, ein Spaßvogel hielt Schwerfens Kinderprinz Michael II. das Edelmetall über die Schulter.

chener Kreishaus die Luft aus der Veranstaltung heraus gewesen wäre, sah sich angenehm überrascht. Denn bis zum Schluss herrschte beim Tollitäten-Empfang des Landrats tolle Stimmung.

Dazu trugen unter anderem die Gesangseinlagen des jecken Hochadels aus Gemünd und Vussem sowie der Großauftritt der Karnevalisten aus Zülpich bei – und nicht zuletzt der grandiose Auftritt von Prinz Christoph II. (Steffen) und Prinzessin Isabella I. aus Dreiborn. Die waren nämlich nicht allein gekommen, auch nicht nur mit den Spitzen ihres Vereins. Als Moderator Walter Thomaßen sie nämlich aufrief, hallten ungewöhnliche Klänge durch das Foyer des „Beamtenbunkers“: Karnevalslieder erklangen aus den Dudelsäcken der „Drums & Pipes“ aus Drei-



**Großaufgebot aus Dreiborn:** Die „Drums & Pipes“ begleiteten das Prinzenpaar Christoph und Prinzessin Isabella. (Fotos: Schwarz)

born. Alle waren überrascht – vor allem die beiden Tollitäten selbst. „Ich wusste da gar nichts von“, staunte Christoph II. Die

Musiker hätten ihn total überrascht. „Einer von denen hatte mich heute Morgen noch angerufen, er habe Zahnschmerzen

und könne heute nicht als normale Begleitung mitkommen“, so der Prinz. Von wegen Zahnschmerzen – des Prinzen Kum-

pel stand mitten drin unter den Musikern, die von den Jecken aus dem Kreis Riesenapplaus erhielten.